



© Hurtigruten GmbH



© Lyd Photography - stock.adobe.com



© Hurtigruten GmbH

Expeditionsreise nach Norwegen

Auf der Postschiffroute ab Hamburg zum Nordkap

Transfer mit BE-Reisen zum Anleger nach Hamburg!

15 Tage

Alle wichtigen Höhepunkte

- Expeditionreise mit einem Expeditionsteam an Bord
- Fahrt mit einem neuen Hybrid-Expeditionsschiff mit Fertigstellung Anfang 2020
- Höhepunkte der traditionellen Postschiffroute
- Getränke zu den Mahlzeiten inklusive

1. Tag: Hamburg

Die zweitgrößte Stadt Deutschlands ist eine der grünsten Urbanisationen Europas – die große Parks, botanische Gärten und Naturschutzgebiete aufweist. Einschiffung an Bord von MS Fridtjof Nansen. Mit an Bord ist ein Expeditionsteam. Im Vordergrund der Expeditions-Seereisen steht das Entdecken. Die Mitglieder des Expeditionsteams besitzen nicht nur fundierte Kenntnisse über die Gebiete, die erkundet werden. In erster Linie sind es Dozenten, die ihr Wissen gerne weitergeben. Gleichzeitig sind es auch Abenteurer, die in der Wildnis regelrecht aufblühen.

2. Tag: Auf See

Erleben Sie einen idyllischen Tag auf See auf dem Weg zur faszinierenden norwegischen Küste. Genießen Sie den Panoramablick von verschiedenen Aussichtspunkten des Schiffes, entspannen Sie mit einem Buch oder nehmen Sie an den Vorträgen an Bord teil.

3. Tag: Bergen

Erkunden Sie das historische Hafengebiet, das von traditionellen Holzhäusern aus der Zeit um 1300 geprägt ist. Bummeln Sie durch die verwinkelten Gassen oder machen Sie eine Tour auf den Berg Fløyen. Die Seilbahn Fløibanen bringt Sie in nur sechs Minuten auf den Gipfel, von wo aus Sie einen unglaublich schönen Blick über die Stadt und Landschaften rund um Bergen genießen können.

Erleben Sie eine herrliche Seereise entlang Norwegens reizvoller Küste an Bord des neuen modernen Hybrid-Expeditionsschiffs. Entdecken Sie die Schönheit abgelegener Fjorde inmitten spektakulärer Landschaften und erkunden Sie charmante Orte auf der Route. An Bord von MS Fridtjof Nansen genießen Sie erstklassigen Komfort und erhalten fachkundige Begleitung durch das Expeditionsteam – für eine unvergessliche Reise.

Erleben Sie eine herrliche Seereise entlang Norwegens reizvoller Küste an Bord des neuen modernen Hybrid-Expeditionsschiffs. Entdecken Sie die Schönheit abgelegener Fjorde inmitten spektakulärer Landschaften und erkunden Sie charmante Orte auf der Route. An Bord von MS Fridtjof Nansen genießen Sie erstklassigen Komfort und erhalten fachkundige Begleitung durch das Expeditionsteam – für eine unvergessliche Reise.

4. Tag: Geirangerfjord und Ålesund

An diesem unvergesslichen Morgen fahren Sie in den Geirangerfjord, der aufgrund seiner atemberaubenden Schönheit seit 2005 auf der Liste der UNESCO-Welterbestätten steht. Den Nachmittag verbringen Sie in der Jugendstilstadt Ålesund, die einem Märchen entsprungen zu sein scheint. Besuchen Sie das Jugendstilzentrum oder nehmen Sie den Weg mit 418 Stufen auf den Berg Aksla – der Sie mit einer herrlichen Panoramaaussicht belohnt!

5. Tag: Trondheim

Trondheim wurde 997 von dem Wikingerkönig Olav Trygvason gegründet und wartet heute mit einem abwechslungsreichen, kulturellen Leben auf Sie. Es gibt viel zu entdecken, wenn Sie durch die historische Stadt spazieren, die mit ihrer reizvollen Architektur und Umgebung eine außergewöhnliche, beinahe mystische Atmosphäre hervorruft.

6. Tag: Bodø & Svolvær

Nachdem Sie den Polarkreis überquert haben, erreichen Sie Bodø, eine Stadt umgeben von Gezeitenströmen des Meeres und Fjorden. Im Herzen der Lofoten gehen Sie in der pittoresken Stadt Svolvær an Land, wo noch immer uralte Seefahrtstraditionen gepflegt werden. Von hier aus geht es weiter durch die Straße des Raftsunds, wo gute Chancen bestehen, Seeadler mit weißen Schwanzfedern zu sichten.

10. Tag: Reine

Ein wahres Juwel der Lofoten: Die Schönheit von Reine inspirierte Künstler seit der Zeit um 1880 wie Gunnar Berg. Rotweiße traditionelle Fischerhütten – auch bekannt als Rorbuer – ragen auf Stelzen aus den Gewässern, während sich im Hintergrund die Felswände gen Himmel türmen. Lassen Sie sich Zeit, diese Naturkulisse und die tiefe Ruhe dieses Ortes in sich aufzunehmen.

11. Tag: Brønnøysund

Dieses hübsche kleine Fischerstädtchen ist reich an Geschichte und maritimer Atmosphäre. Bummeln Sie durch den Yachthafen und lassen Sie das geschäftige Treiben bei der Flotte der kleinen Fischerboote und Segelschiffe auf sich wirken. Es besteht die Möglichkeit, dicht an den legendären Berg Torghatten zu kommen, der berühmten Felsformation mit einem markanten Loch.

12. Tag: Kristiansund und Molde

Während Sie entlang der norwegischen Küste fahren, wird deutlich, wie wichtig die Fischerei für die Gemeinden ist. Die Lage von Kristiansund ermöglichte der Stadt, die Ausweitung der Fischwirtschaft auf den Schiffbau und die Ölindustrie. Danach geht es weiter nach Molde, bekannt als die "Stadt der Rosen".

13. Tag: Vaerlandet

Vaerlandet ist eine kleine Inselgruppe nördlich des Sognefjords. Dieser einmalige Landstrich bietet unzählige Wandermöglichkeiten für jede Form von Kondition. Vielleicht lockt Sie die Besteigung des 481 Meter hohen Mount Alden. Dort wartet ein atemberaubender Blick auf Sie.

14. Tag: Auf See

An Ihrem letzten Tag auf See können Sie es sich in den Lounges oder an Deck gemütlich machen. Oder genießen Sie einen der vielen Vorträge, die das Expeditionsteam während des Tages hält.

15. Tag: Hamburg

Heute heißt es, Ihr Zuhause der letzten 15 Tage zu verlassen und an Land zu gehen. Rückfahrt in Ihre Heimatorte.

MS Fridtjof Nansen

MS Fridtjof Nansen ist das neueste Mitglied der Hurtigruten Flotte. Sie wird einige der spektakulärsten Ecken der Welt erkunden. Dieses hochmoderne Schiff besticht durch eine neue, umweltschonende und nachhaltige Hybridtechnologie und deutlich reduzierten Kraftstoffverbrauch.

Fertigstellung: Anfang 2020
 Reisegäste: 530
 Länge: 140 m
 Breite: 23,6 m
 Geschwindigkeit: 15 Knoten



© Hurtigruten GmbH

Ihr Aufenthalt auf See ist komfortabel mit ausschließlich Außenkabinen, drei Spezialitätenrestaurants, einem großen Fitness-Studio, Pool und Whirlpool. Die Kabinen auf Mittel- und Unterdeck verfügen über ein Doppelbett oder zwei Einzelbetten, einige mit Bettsofa, Du/WC, TV. Die Oberdeckkabinen mit Balkon sind geräumig eingerichtet, und ausgestattet mit Doppelbett oder zwei Einzelbetten, einige mit Bettsofa, Du/WC, TV, Wasserkocher, Tee und Kaffee.



© Hurtigruten GmbH

Reiseleistungen

Leistungen BE-Reisen GmbH

- Transfer bis/ab Hamburg

Leistungen Hurtigruten GmbH

- Hurtigruten Expeditions-Seereise in der gebuchten Kabinenkategorie
- Umfangreiches Programm an Aktivitäten, z.B. Erkundungstouren an Land mit dem Expeditionsteam
- Erfahrenes deutsch-/englischsprachiges Expeditionsteam
- Wind- und regenabweisende Jacke Verleih von Stiefeln, Trekkingstöcken und Ausrüstung für Aktivitäten
- Ausführliche Vorträge zu Wissenschaft, Biologie, Geographie, Geologie oder Kultur
- Einführung in die Grundlagen der Fotografie – Kameraeinstellungen, Tipps & Tricks sowie Wissenswertes zu Foto- und Filmmaterial
- Begrüßungs- und Abschiedsveranstaltungen sowie tägliche Treffen mit dem Expeditionsteam
- Vollpension Snacks frühmorgens und nachmittags
- Alle Mahlzeiten inklusive Getränke (Bier und Hauswein, Soft Drinks und Mineralwasser)
- Kaffee und Tee
- Wellness Bereich mit separaten Behandlungsräumen, Infinity Pool, Outdoor Gym, Running Track
- Kostenloses WLAN an Bord

Reisetermin

Mi 15.04. - Mi 29.04.2020

Reisepreise pro Person

Doppelkabine Außen Mittel-/Unterdeck	4.098,-
Doppelkabine Außen Oberdeck	5.298,-
Einzelkabine Außen Mittel-/Unterdeck	5.928,-

Hinweis

- Gültiger Reisepass erforderlich
- Reiseveranstalter: Hurtigruten GmbH, Hamburg
- Reiseveranstalter Hamburg-Transfer: BE-Reisen GmbH

Schottland

Whisky Trail und Highlands

Bootsfahrt auf dem Loch Ness

Bei dieser Reise geht es hoch hinaus. Die Highlands bieten eine faszinierende Mischung aus Kultur und Bergwelt. Aber auch die tropische Pflanzenpracht der Inverewe Gardens und noch viel mehr werden Sie bestaunen können!

Leistungen:

Fahrt im Komfortreisebus, Fährüberfahrten Amsterdam - Newcastle - Amsterdam in 2-Bettkabinen innen (Etagenbett), 2 x Frühstücksbuffet an Bord, 2 x Abendessen an Bord, 1 x Ü/HP im 3* Hotel Best Western Braid Hills in Edinburgh, 3 x Ü/HP im 4* Hotel Hilton Coylumbridge in Aviemore, 1 x Ü/HP in einem Mittelklassehotel im Raum Glasgow, Besuch Amsterdam, Besuch Abbotsford House, Besuch Melrose Abbey, Stadtrundfahrt-/gang Edinburgh, Eintritt: Sterling Castle, Besuch Corriehalloch-Schlucht, Eintritt Inverewe Gardens, Eintritt und Besichtigung Blair Athol Distillery inklusive Probe, Bootsfahrt auf dem Loch Ness, Eintritt Urquhart Castle, Schottisches Hochland-Diplom

Reisedatum/-preis:

03.09. - 10.09. ab 1.198,-

Nordfriesische Inselwelt

15.09. - 18.09. 418,-

Fahrt im Komfortreisebus, 3 x Ü/FR im 3 * Hotel Niebüll Hof in Niebüll, 1 x Sekfrühstück am Absettag, 2 x Abendbuffet mit Suppe, 3 Hauptgängen, Salat und Dessert, 1 x Abendbuffet mit regionalen Spezialitäten und Spanferkel, Begrüßungscocktail, Auftritt eines Shantychores, Bahnfahrt Niebüll - Sylt - Niebüll, Inselrundfahrt Sylt mit örtlichem Bus, Schifffahrt zur Hallig Hooge ab/an Schlüttsiel, Kutschfahrt auf Hallig Hooge, Besuch Friedrichstadt, Besuch St. Peter Ording

BE-Reisen GmbH
 Bierpohlweg 125
 32425 Minden
 info@be-reisen.de

Zugspitze
 08.09. - 12.09. 578,-
 Fahrt im Komfortreisebus, 4 x Ü/HP im 4* Hotel Bergland in Lermoos, Berg-/Talfahrt Alpstizbahn, Berg-/Talfahrt Hochalmbahn, Eintritt und Führung Schloss Neuschwanstein, Besuch Käseerei mit Führung, Zahnradbahn Garmisch-Partenkirchen - Zugspitzplatt und Eibsee-Garmisch-Partenkirchen, Bergfahrt mit der Gletscherbahn, Talfahrt mit der Seilbahn Zugspitze

! Zusatztermin !
DÜSSELDORF
Jubiläums-Sonderreise
 10.10.-11.10. ab 138,-
 1x Jubiläumsspekt, 1x rustikales Frühstück am Bus, Ü/FR im 4* Mercure, Abendessen in der Brauerei, Besichtigung Teekanne, Ticket Roncallis Varieté, Panoramashiffahrt Rhein

Jubiläumstagesfahrt AIRBUS, Bremen

Greifen Sie mit BE nach den Sternen!

Bremen ist einer der bedeutendsten Raumfahrtstandorte in Europa. In Bremen haben Sie zunächst etwas Freizeit für die schöne Hansestadt. Bummeln Sie ein wenig durch Schnoor und City. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Friesenhof besuchen Sie Airbus, denn hier entstand der europäische Beitrag zur Internationalen Raumstation ISS. Deren Versorgung in über 400 km Höhe fordert die Ingenieure heraus: Wie kommen Wasser und Lebensmittel zu den Astronauten? Wie lebt, schläft und forscht man bei Schwerelosigkeit? Werfen Sie auch einen Blick in den Simulations- und Diagnoseraum, von dem aus Ingenieure in Kontakt mit der Internationalen Raumstation stehen. Höhepunkt ist der begehbare Nachbau des Columbus-Modell, dass nach Umbau seit Mai 2010 wieder zu betreten ist.

Leistungen:

Busfahrt, Mittagessen (Tellergericht) im Friesenhof Bremen, 2-stündige Raumfahrtführung bei Airbus, 1 BE-Jubiläumsspekt

Reisedatum/-preis:

Do 01.08. / Mi 16.10. 49,-

Masuren
 13.06. - 19.06. 698,-
 Fahrt im Komfortreisebus, 6 x Ü/HP in Mittelklassehotels im Raum Stettin, Danzig, Sensburg und Schneidemühl, 1 x Begrüßungsgetränk, Durchgängige Reiseleitung von Stettin bis Schneidemühl, Stadtrundfahrt Stettin, Besuch Stolp, Stadtführung Danzig, Eintritt: Marienkirche, Außenbesichtigung Marienburg, Eintritt: Heilige Linde inkl. kleinem Orgelkonzert, Eintritt und Führung Wolfsschanze, Besuch Nikolaiken, Eintritt Philipponenklöster, Staakenbootfahrt Kruttinna

Beratung und Buchung:
 0571 - 44 33 4



Begrenzt Kontingent!
Wir empfehlen dringend
eine unverbindliche
Vorreservierung!

© Aleksandar Todorovic - stock.adobe.com



© 12ee12 - stock.adobe.com



Vietnam - Abenteuerreise zum Mekong

Entdecken Sie mit Ingrid Gronert die unglaubliche Vielfalt Vietnams

15 Tage

Alle wichtigen Höhepunkte

- Metropolen Hanoi und Saigon
- Romantisches Hoi An
- Übernachtung auf einer Dschunke in der Halongbucht
- Weitere Bootsfahrten in Hue, Saigon, im Mekongdelta und in der Trockenregion Halongbucht
- Das fruchtbare Mekongdelta

1. Tag: Flug nach Vietnam

Bahnreise nach Frankfurt und Mittagsflug mit Vietnam Airlines von Frankfurt nach Hanoi (Flugdauer ca. 11 Std.).

2. Tag: Hanoi

Morgens Ankunft in Hanoi und zum Eingewöhnen gleich mit Ihrem Marco Polo Scout in die Altstadt: Aus Garküchen duftet es nach der vietnamesischen Frühstückssuppe Pho, im Jadeberg-Tempel nach Räucherstäbchen, und in den Gassen ertönt ein unglaubliches Konzert aus Fahrradklingeln und Mopedhupen.

Nachmittags frei zum Entspannen - vielleicht bei einem Spaziergang am Ufer des Hoan-Kiem-Sees? Beim korianderfrischen Willkommen mit vietnamesischen Köstlichkeiten lassen wir anschließend die Stäbchen klacken. Zwei Übernachtungen im Stadtzentrum von Hanoi. (A)

3. Tag: Hanoi

Xin chào, Onkel Ho! Citytour zum Wohnhaus und zum Mausoleum des legendären Revolutionärs und Besuch der konfuzianischen Kaderschmiede im Literaturtempel. Danach Freizeit: Für eine Rikschafahrt zum Roten Fluss? (F)

Die Konturen Vietnams erinnern an einen Piratensäbel – beste Vorzeichen für unsere Entdeckerreise! Auf dieser Rundreise durchkreuzen wir unter Dschunkenegeln die Halongbucht, feilschen uns durch einen Schwimmenden Markt auf dem Mekong und fischen auf dem Fluss Thu Bon mit eckigen Netzen. An Land stoßen wir auf Reisfelder, Pagoden, heilige Höhlen und Tempel und erforschen Hanoi, Hoi An und Saigon. Leinen los!

4. Tag: Hanoi - Ninh Binh

Die Trockene Halongbucht in der Provinz Ninh Binh erwartet uns heute. Wie vietnamesische Kegelhüte ragen die Kalksteinformationen aus dem satten Grün der Reisfelder. Mit Bambusbooten gleiten wir auf Kanälen zwischen den Reisfeldern des Van-Long-Naturreservats, ein wichtiger Lebensraum für seltene Wasservögel und die niedliche Affenart der Pandalanguren. Wenige Kilometer weiter erhebt sich zwischen den bizarren Bergen die Bich-Dong-Pagode. Nehmen Sie beherzt die steilen Treppen zu den verborgenen heiligen Höhlen und noch weiter hinauf: Die Aussicht über die Zauberwelt zu Ihren Füßen ist spektakulär! (F)

5. Tag: Ninh Binh - Halongbucht

Auf zur Küste: Leinen los!, heißt es bald darauf in Halong City. Stille und zielsicher geht's an Bord einer komfortablen Dschunke in die Welt der 3000 bizarren Inseln hinein, in der früher die Piraten versteckt gespielt haben. Exotik pur, Fotomotive wie aus dem Bilderbuch und viel Zeit, die Landschaft zu genießen. Bei der Kulisse schmeckt der Seafood-Lunch mit fangfrischen Spezialitäten gleich doppelt gut. Und nachts das sanfte Schaukeln unterm Sternenhimmel. (F/M/A)

6. Tag: Halongbucht - Hue

Wenn Wu, Cheng, Yan, Wu Hai und Son zusammenkommen, kann das nur eines bedeuten: Es ist Zeit für unsere Tai-Chi-Stunde. Die Bootscrow zeigt uns am

Nach getaner Arbeit kommt das Fischmittagessen wie gerufen. Am Nachmittag nimmt Ihr Scout Sie mit zu einem Strandspaziergang inklusive Sundowner mit filmreifer Kulisse - Urlaubsfeeling! (F/M)

10. Tag: Hoi An

Ein Tag zum Relaxen. Ausschlafen, lange frühstücken, lesen. Alternativprogramm für Aktive am Vormittag (ca. 45.-): Ihr Scout hat schon die Fahrräder organisiert, denn Sie radeln ins Dorf Tra Que, können bei den Bauern auf dem Feld mit anpacken und lernen etwas über die angebauten Kräuter. Zur Belohnung gibt es Banh Xeo – Reispfannkuchen gefüllt mit Sprossen, Gemüse und Krabben. Lecker! (F)

11. Tag: Hoi An - Mekongdelta

Fahrt nach Da Nang und Flug in den Süden des Landes nach Saigon. Dann gleich mit dem Bus weiter ins fruchtbare Mekongdelta: eine Reise zum Reis, dem Dollarbringer des Landes. Unterwegs Besuch eines Tempels der Cao Dai. Ihr Scout berichtet über die heute vor allem in Südvietnam vertretene Religionsgemeinschaft. Rechtzeitig zum Sundowner erreichen wir unsere schöne Lodge am Mekong. Zwei Übernachtungen. (F/M/A)

12. Tag: Mekongdelta

Morgens werfen wir einen Blick aufs Leben am Fluss: Im milden Morgenlicht per Boot ins Geflecht der Kanäle. Auf dem Schwimmenden Markt bei Cai Be erleben wir das schwankende Durcheinander der Kähne, wenn viele Waren und noch mehr Worte von Boot zu Boot wechseln. Dann steigen wir um auf kleine Ruderboote, gleiten entspannt an Obstgärten vorbei und kehren zum Lunch in ein Familienrestaurant ein, in dem als Spezialität Elefantentohrfisch serviert wird. Nachmittags Zeit für eigene (Delta-)Entdeckungen. (F/M/A)

13. Tag: Mekongdelta - Saigon

Vormittags Rückfahrt nach Saigon. Im chinesischen Viertel Cholon schauen wir uns im wahrscheinlich größten Aσιαladen der Welt um: Haare werden auf offener

Straße geschnitten, es gibt mindestens 5000 Gewürze und Heilkräuter, Lackarbeiten, Jadekunst und Holzschnitte, Schuhe und Spangen. Nachmittags sind wir im Stadtzentrum unterwegs, wo neben Glitzerfassaden die Kathedrale Notre-Dame steht, ein Relikt aus der französischen Kolonialzeit. Großes Finale am Abend bei einer Dinner-Cruise mit Panoramablick auf die erleuchtete Skyline von Saigon. (F/A)

14. Tag: Rückflug

Freizeit oder halbtägiger Ausflug zu den Tunnelanlagen von Cu Chi (ca. 35.-). Bis zum Flughafentransfer haben wir für Sie einige Zimmer zum Frischmachen reserviert, bevor es abends mit Vietnam Airlines zurück nach Frankfurt geht (Flugdauer ca. 13 Std.). (F)

15. Tag: Ankunft in Frankfurt

Rückfahrt mit dem Zug nach Minden.

A: Abendessen
F: Frühstück
M: Mittagessen

Reiseveranstalter:

Marco Polo Reisen GmbH

Bitte beachten Sie, dass Leistungs- und Preisänderungen vorbehalten sind. Diese Reiseausschreibung der Marco Polo Reisen GmbH ist unverbindlich und versteht sich nach BGB als Aufforderung zum Angebot eines Reisevertrags (invitatio ad offerendum). Ein rechtsgültiger Reisevertrag zwischen dem Reiseteilnehmer und Marco Polo Reisen kommt dann und nur dann zustande, wenn die Buchung dem Reiseteilnehmer von Marco Polo Reisen schriftlich bestätigt worden ist (Annahme des Angebots). Vergleichen Sie dazu auch unsere Allgemeinen Reisebedingungen, I. Buchung der Reise.

Begrenzt Kontingent!

Wir empfehlen dringend
eine unverbindliche
Vorreservierung!

Im Reisepreis von Marco Polo Reisen GmbH enthalten:

- Bahnreise bis/ab Frankfurt mit ICE-Nutzung
- Linienflug (Economy) mit Vietnam Airlines von Frankfurt nach Hanoi und zurück von Saigon
- Inlandsflüge (Economy) mit Vietnam Airlines von Hanoi nach Hue und von Da Nang nach Saigon
- Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 115,-)
- Sitzplatzreservierung für Langstreckenflüge
- Transfers, Ausflüge und Rundreise mit landesüblichen, klimatisierten Bussen
- Bahnfahrt in der 2. Klasse von Hue nach Da Nang
- Bootsfahrten lt. Reiseverlauf
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/Bad/WC und Klimaanlage in den genannten Hotels,
- Eine Übernachtung auf einer Dschunke in Doppelaußenkabinen über Bodenwerder mit anschließender Kaffeepause in Rühle. Gegen 17:45 haben wir mit der Weserfähre in Polle nach ca. 90 km unser erstes Etappenziel erreicht. Es folgt erneut: Nahrungsaufnahme.
- Eintritte (ca. 35,-)
- Klimaneutrale Bus-/Bahn-/Bootsfahrten
- Reiseliteratur (ca. 13,-)
- Deutsch sprechende, wechselnde Marco Polo Reiseleitung
- Nicht enthaltene Extras: Weitere Eintritte und zusätzliche Ausflüge und Veranstaltungen, die als Gelegenheit, Möglichkeit oder Wunsch beschrieben sind

Reisedatum

25.01. – 08.02.2020

Reisepreise pro Person

Doppelzimmer ab 2.128 €*
Einzelzimmer ab 2.428 €*

Hinweise

- *Achtung: Die angegebenen Preise sind für 2019. Die Preise für 2020 sind noch nicht veröffentlicht. Das wird zwischen Juni und September 2019 sein.
- Reisepapiere: Reisepass erforderlich. Deutsche benötigen für diese Reise kein Visum
- Impfungen: Keine Impfungen vorgeschrieben



Alle Bilder von der Tour unter:
www.be-reisen.de/bildergalerie-2019/

Busabholung Ulm

40 Jahre BE-Reisen - Unser Jubiläumsjahr ist im vollen Gange!

Das BE-Reisen Jubiläumsjahr ist im vollen Gange: Diesmal hat sich Juniorchef Henrik Gronert etwas besonders ausgedacht: Er fährt mit dem Fahrrad zusammen mit Christian Borcherding und Jens Kriete bis nach Neu-Ulm um unseren Jubiläums-Bus abzuholen. Er löst damit ein altes Versprechen ein: 660 km in 8 Tagen! Sie werden begleitet von Lothar und Jocky im Bulli, die für die Verpflegung zwischendurch und den Gepäcktransport zuständig sind. Ein Erlebnisbericht von Jens Kriete.

22.03.2019

Die ersten 40 km sind geschafft. Wir machen die erste Verpflegungspause in Großenwieden und haben ausbaldowert wo wohl der nächste Pausenplatz sein kann. Weiter ging es über Hameln zum nächsten Zwischenstop in Grohnde. Wir legen bei unserer „atomaren Pause“ erneut Verpflegung nach. Herrlich, wenn man so empfangen wird. Nach dem guten Mittagessen und etwas Feintuning am technischen Gerät sind wir weiter an der Weser entlang über Bodenwerder mit anschließender Kaffeepause in Rühle. Gegen 17:45 haben wir mit der Weserfähre in Polle nach ca. 90 km unser erstes Etappenziel erreicht. Es folgt erneut: Nahrungsaufnahme.

23.03.2019

Nach reichhaltigem Frühstück sind wir weiter die Weser entlang gefahren. Über Höxter und Beverungen haben wir unsere erste Verpflegungsstelle an der Fähre in Herstelle erreicht. Knapp 45 km sind bereits abgestrampelt - damit haben wir fast 50% unserer heutigen Etappe geschafft. Von Herstelle ging es weiter über Trendelburg, Hofgeismar und Kassel zu unserem zweiten Etappenziel in Niestetal. In Kassel nochmal technischer Dienst am Gerät und Erkundung der letzten Teiletappe. Nach über 100 km haben wir bereits um kurz nach 17:00 Uhr die zweite Etappe geschafft - wir sind frohen Mutes und haben bei einem sehr guten Essen den Tag ausklingen lassen.

24.03.2019

Vom Niestetal aus haben wir die erste Bergetappe vorbei an den Kaskaden in Helsa bis nach Hessisch Lichtenau genommen. Es folgte natürlich die nächste Bergetappe über Spangenberg - kürzer, dafür aber umso steiler. In Morschen wurden wir vor dem Kloster mit guter Verpflegung empfangen. Knapp 40 km sind bereits geschafft - wir freuen uns auf das folgende Flachstück bis zur nächsten Pause. Nach dem Flachstück entlang der Fulda über Alheim und Rotenburg a.d. Fulda und vorbei an Bebra hat uns die letzte Bergetappe durch den



Seulingswald nochmal alles abverlangt. Wir haben die BAB 4 nahe dem Rastplatz Seulingswald unterquert und durften zur Belohnung bis zu unserem Etappenziel bergab fahren. Nach knapp 90 km haben wir gegen 17:00 Uhr unser heutiges Etappenziel erreicht und wurden von unserem Gastwirt Herrn Asbach, der die Gastwirtschaft bereits in der 5. Generation führt, herzlichst empfangen. Nach dem guten Abendessen lassen wir den Abend gemütlich ausklingen.

25.03.2019

Nach dem Frühstück sind wir schon los und haben gerade „über gemacht“. Über Philippssthal ging es weiter in die Rhön. Bei strahlendem Sonnenschein legen wir nach knapp 40 km bei kontinuierlicher Steigung Verpflegung nach. Feiner Wettereinbruch - schön Schneefall und Hagelschlag. Fazit: Schlechtes Wetter gibt es nicht; nur schlechte Kleidung! Nach einer weiteren Bergetappe war bei unserer zweiten Pause im bayerischen Unterfilke nach der Speisung feinsten thüringischer Rostbratwurst keine Möglichkeit für ein Update. Es gab einen erneuten Wettereinbruch. Wir haben uns nicht bremsen lassen, haben wieder Vollmontur angelegt und sind weiter Richtung Bad Neustadt an der Saale zu unserem nächsten Quartier. Wir haben die heutige Etappe gegen 16:30 Uhr nach 87 gefahrenen Kilometern in einer Fahrzeit von 4:45 Uhr geschafft.

26.03.2019

Nach der Etappe gestern gab es für Henrik und Christian erstmal neue Bremsbeläge. Heute haben wir zwei Bergetappen hinter uns gelassen und gerade den Main überquert. Mit kurzem Snack auf dem Weg haben wir schon 53 km geschafft. Nach unserer Pause in Grafenrheinfeld ist jetzt auch das Mittagessen in der Weste und wir fahren weiter den Main entlang. Wir dürfen das erste Mal in Fließrichtung des Gewässers radeln.

27.03.2019

Gestern Nachmittag sind wir noch an der Wallfahrtskirche „Maria im Berg“ vorbei und haben gegen 16:30 Uhr unsere Etappe nach 85 km in Schwarzach am Main

beendet. Heute haben wir eine reine Bergetappe von 90 km zu bewältigen. Es ist schon mehr als ein Drittel geschafft und wir haben Verpflegung nachgelegt.

28.03.2019

Nach über 50 km liegen bereits zwei Drittel der heutigen Etappe hinter uns. Von Sattelndorf aus sind ging es über Craisheim, dann entlang der Jagst und vorbei am Weltkulturerbe Limes-Park Rainau. Wir haben Aalen durchquert und gerade Mittagspause in Unterkochen gemacht. Gleich geht's wieder auf den Sattel und wir radeln weiter...

29.03.2019

Die letzte Etappe läuft. Gestern sind wir weiter durch Heidenheim bis nach Herbrechtingen und hatten nach knapp 80 km unsere Unterkunft schon um 16:15 Uhr erreicht. Noch gut 15 km dann, sind wir endlich da. Unseren kurzen Endspurt haben wir um 10:00 Uhr am Setra Kundencenter in Neu-Ulm beendet. Nach ca. 660 km konnten wir voller Stolz in die Auslieferungshalle einfahren und den neuen Jubiläumsbus bestaunen. Wir wurden von der Geschäftsführung empfangen und es wurde zu der strammen Leistung gratuliert. Nach der interessanten Werksführung zusammen mit Jürgens Reisegruppe gab es noch ein gemeinsames Essen in der Werkskantine. Im Anschluss wurde der Bus offiziell übergeben und wir haben zusammen auf den Bus angestoßen. Jetzt haben wir die Rückfahrt angetreten. Natürlich mit den Fahrrädern unten im Bus!

Fazit: Es war eine sehr anstrengende, aber auch lustige Woche. Wir sind einige Male an unsere Grenzen gestoßen, denn vor allem die Bergetappen haben uns einiges abverlangt. Da wir uns völlig untrainiert mit einfachen Fahrrädern der Herausforderung gestellt haben, haben wir uns oft gefragt: Warum machen wir das eigentlich? Zum Glück sind wir irgendwann mal angekommen und freuen uns zum Fahrradfahren in der nächsten Zeit auf reines Flachland im heimischem Mühlkreis....